

Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]
Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 5 (1912)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Empfehlenswerte Schriften:

Prof. Haecel: <i>Sandalion.</i> (Eine offene Antwort auf die Fälschungsanslagen der Jesuiten.) Mit einer Bildertafel	Fr. 1.25
Padre José Ferandiz: <i>Das heutige Spanien</i>	3.—
Siegf. Hagen, kath. Pfarrer: <i>Izwangszölibat oder Priestererehe?</i> . . . . .	.75
Prof. Forel: <i>Die Rolle der Heuchelei</i> (Ausnahmepreis)	.20
" " <i>Die sexuelle Frage, ungeb. Fr. 8.—, gebd.</i>	10.—
" " <i>Ethische und rechtliche Konflikte im Sexualleben</i>	1.35
" " <i>Leben und Tod</i> . . . . .	.60
Dr. Otto Henne am Rynn: <i>Illustr. Religions- und Sittengeschichte aller Zeiten u. Völker, geh. Fr. 4.—, geb.</i>	5.—
Dr. Garret: <i>5 Beweise für die Nichtexistenz Gottes</i> . . . . .	.40
Dr. Steubel: <i>Wir Gelehrte vom Fach</i>	1.50
Jean-Jacques Kaspar: <i>Die Afäre Ferrer</i>	1.—
Jensen: <i>Moses—Jesus—Paulus</i>	1.50
" " <i>Hat Jesus gelebt?</i> . . . . .	.80
Schneben: <i>Der moderne Jesuist</i>	1.25
Dr. Ernst Horneffer: <i>Stehen wir vor einem neuen Kulturkampf?</i> . . . . .	.80
" " <i>Jesus im Lichte der Gegenwart</i> . . . . .	.80
R. Richter: <i>Einführung in die Philosophie</i>	2.—
Prof. Drews: <i>Die Petruslegende</i>	1.25
B. Manasse: <i>Lebensfragen</i> . . . . .	.25
Wöhlting: <i>Zur Aufhellung der Christusmythologie</i> . . . . .	.25
Prof. Wahrmund: <i>Kath. Weltanschauung und freie Wissenschaft</i>	1.35
" " <i>Ultramontan</i>	1.35
" " <i>Lehrfreiheit</i>	1.35
J. Leut (ehem. kath. Geistl.): <i>Das Sexualproblem und die kath. Kirche</i>	6.50
" " <i>Wa hrmund vor Pilatus und dem Staatsanwalt</i> . . . . .	.80
G. Eschirn: <i>Die Moral ohne Gott</i> . . . . .	.40
A. Stern: <i>Entstehung der Religionen</i> . . . . .	.15
" " <i>Die religiöse Stellung der vornehmsten Denker der Menschheit</i> . . . . .	.50
Stern-Kohlhund: <i>Im Reiche der Frau</i> . . . . .	.15
E. Vogtherr: <i>Christentum und Krieg</i> . . . . .	.30
H. Tuxor: <i>Suprema lex oder die Religion des Egoismus</i>	1.—
" Faure: <i>Wille u. Charakter unti. d. Einflusse d. Erziehung</i>	1.25
" Prof. Dobel: <i>Die Verbrechen Gottes</i> . . . . .	.20
" " <i>Freiheit, Heuchelei und Lüge</i> (Bur Agitation)	.10
" " <i>Die Religion der Zukunft</i> . . . . .	.15
" " <i>Weltlicher Moralunterricht</i> . . . . .	.20
" " <i>Die gesellschaftliche Gesundheitslehre der Frau</i> . . . . .	.15
Friedrich Zobl: <i>Wissenschaft und Religion</i> . . . . .	.60
Lenzig: <i>Ethische Vortragsserie</i> . . . . .	.50
" " <i>Testament des neuen Glaubens</i>	3.50
Odoaker: <i>Faisti Christiani</i> . . . . .	.50
" " <i>Der ewige Jude</i> . . . . .	.10
Karl Mustat: <i>Naturalismus</i> . . . . .	.15

Zu beziehen portofrei gegen Voreinsendung des Betrages oder gegen Nachnahme durch die Geschäftsstelle des D.-S.-F.-B., Hedwigstraße 16, Zürich V.

Freidenker-Verein Zürich.

Dienstag, den 15. Oktober, abends 8^{1/4} Uhr, im Clubzimme 12,
„Volkshaus“ Zürich III

Montagsversammlung mit Vortrag.

Zahlreicher Besuch erwartet

Der Vorstand.

Auf den neuesten Stand der Wissenschaft ergänzt, ist soeben erschienen:

Vom Urtier zum Menschen

Ein Bilderatlas zur Abstammungs- und Entwicklungsgeschichte des Menschen

herausgegeben von

Dr. Konrad Guenther* Freiburg

Vollständig in 2 Halbfranzbände gebunden

Fr. 40.—

Ohne Preiserhöhung gegen monatliche Teilzahlungen
von Fr. 3.— an zu beziehen durch:

Carl Sievert

Buchhandlung, Zürich II, Lavaterstrasse 31

Wegen Bestellungen wende man sich an die
Geschäftsstelle des deutsch-schweizerischen
Freidenkerbundes, Zürich V, Hedwigstr. 16

Bibliothek des allgemeinen und praktischen Wissens

Berausgegeben von Emanuel Müller-Baden in Verbindung mit

Dr. L. Bauer, Arzt und Privatdozent an der Kgl. technischen Hochschule, Stuttgart — Prof. Dr. Gustav Blümlein, Köln — Bruno B. Bürgel, Astronom, Berlin — Prof. P. Christaller, Stuttgart — Dr. Friedrich Claussen, Direktor der Handelschule zu Delfau — Prof. E. A. Dale, Montreal — Dr. Oskar Damm, Leipzig — Louis V. Fidler, Lehrer an der Handelschule zu Delfau — Dr. F. Fraenkel, Assistent am Chemischen Laboratorium der Universität Heidelberg — Bankier Martin Seberlin, Eisenach — Th. Hewelt, Charlottenburg — Universitätsprof. Dr. S. Klaatich, Breslau — J. Knittel, Schwerin — Henri Laurent, Prof. à l'Ecole Primaire Supérieure, Amiens — Hugo Müller, Berlin — Dr. Albert Neuburger, Berlin — Dr. A. Neubert, Reichstagsstenograph, Berlin — Oberlehrer Dr. M. Pleitich, Handelslehranstalt, Leipzig — Direktor Dr. Raulich, Frankfurt (Main) — Universitätsprof. Dr. Friß Regel, Würzburg — Theo Schäfer, Musikchriftsteller, Frankfurt (Main) — Dr. Hermann Schaeffer, Leipzig — Dr. Otto Schulz, Privatdozent an der Universität Leipzig — Geophysiker August Sieberg, technischer Sekretär der Kaiserl. Hauptstation für Erdbebenforschung Straßburg i. E. — Regierungsbaumeister R. Spalckhauer, Elberfeld — Robert Sporer, Mitglied des amtlichen Stenographischen Bureaus des Preußischen Abgeordnetenhauses, Berlin — Dr. Edward Stilgebauer, Frankfurt (Main) — Privatdozent Dr. F. Strecker, Breslau — Dr. E. Teichmann, Marburg — Prof. Dr. J. Troeger, Technische Hochschule, Braunschweig — Gymnasialdirektor Dr. W. Varges, Paderborn — Rechtsanwalt Hans Weidl, Rostock — Dr. L. Weil, Arzt und Spezialarzt für Magen-, Darm- und Stoffwechselkrankheiten, Stuttgart — Oberlehrer Dr. B. Willgrod, Öffentliche Handelslehranstalt, Chemnitz — Dr. Frank Wilson, Modern language Master am Elstton College, Bristol — Professor J. Ziegler, Exportakademie, Wien und anderen

Neue völlig umgearbeitete Auflage.

Preis 6 Bände zu je Fr. 16.70, auch gegen bequeme Teilzahlungen zu beziehen.

Nicht jedem ist es vergönnt, sich umfassende Kenntnisse durch den Besuch höherer Schulen anzueignen. Mitten im praktischen Leben gilt es oft, das einst Verläumte nachzuholen. Zahlreichen Weiterstrebenden wieder lädt die anstrengende Tätigkeit des Berufes nicht die Möglichkeit, das einst Gelernte weiter zu pflegen. In ganz besonders praktischer Weise wird für alle diese den weitestgehenden Anprüchen Rechnung getragen, wobei das Hauptgewicht darauf gelegt ist, die einzelnen Materien so deutlich und klar darzustellen, daß jedermann

ohne Lehrer durch Selbstunterricht sich alles aneignen kann,

was an Wissen zu einer umfassenden Bildung nötig ist. So findet denn der Kaufmann, Beamte, Studierende, Lehrer, aber auch der Gewerbetreibende, der Handwerker usw. mit nur elementarer Volksschulbildung in der «Bibliothek» was ihm fehlt: der eine, was er noch nicht besitzt: neue umfassende Kenntnisse, der andere, was er einst besaß: vielseitiges Wissensmaterial und zweifellos auch vieles Neue, ihm bisher Unbekanntes. Für jeden wird die «Bibliothek»

eine Fundgrube des Wissens von praktischem Werte

sein, ein Nachschlagebuch, welches stets Antwort gibt, und in einer Vielseitigkeit, daß dieses Werk eine ganze Bibliothek ersetzt, sind doch neben den Disziplinen für das praktische Leben auch solche von allgemeiner, idealer Bedeutung in großer Zahl vereinigt. Damit aber dem Worte nicht das erklärende Bild fehle, welches in vielen Fällen eine nicht zu unterschätzende Hilfe bildet, so sind der «Bibliothek» in musterfülliger Ausführung

über 3000 schwarze Illustrationen, Bunttafeln, Modelle, Pläne und ein Atlas mit 42 farbigen Karten beigegeben, ein Schmuck, welcher jedermann hochwillkommen sein muß.

bisher wurden über 90,000 Exemplare verkauft!